

Liebe Mitarbeiter:innen,

wir freuen uns ganz besonders, Euch in der neuen Amtsperiode begrüßen zu dürfen. Ebenso heißen wir unsere neuen Mitglieder in der Mitarbeitendenvertretung herzlich willkommen und freuen uns sehr auf die kommende gemeinsame Zeit.

Aktuell besteht unsere Mitarbeitendenvertretung aus 8 MAV-Mitgliedern. Gleichzeitig freuen wir uns jederzeit über interessierte Kolleg:innen, denn entsprechend unserer Größe wären insgesamt 9–12 Mitglieder möglich. Wer Interesse an der MAV-Arbeit hat oder sich vorstellen kann, unsere Gemeinschaft aktiv mitzugestalten, darf uns jederzeit gerne ansprechen.

Damit sich alle noch einmal einen Überblick verschaffen können, werden wir zusätzlich eine separate Seite erstellen, auf der alle Mitglieder der Mitarbeitendenvertretung vorgestellt werden.

Gerne möchten wir außerdem noch einmal über die Aufgaben der MAV informieren. Grundlage unserer Arbeit ist das Mitarbeitendenvertretungsgesetz (MVG). Die MAV vertritt die beruflichen, wirtschaftlichen und sozialen Belange aller Mitarbeiter:innen und setzt sich für eine vertrauensvolle, respektvolle und faire Zusammenarbeit in unserer Dienststelle ein. Zu unseren Aufgaben gehören insbesondere:

- Maßnahmen anzuregen, die der Arbeit in der Dienststelle und allen Mitarbeiter:innen dienen
- Darauf zu achten, dass arbeits-, sozial- und dienstrechtliche Bestimmungen, Dienstvereinbarungen und Anordnungen eingehalten werden
- Beschwerden, Anfragen und Anregungen von Mitarbeiter:innen entgegenzunehmen und gemeinsam mit der Dienststellenleitung auf Lösungen hinzuwirken
- Mitarbeiter:innen bei persönlichen oder beruflichen Anliegen beratend und unterstützend zur Seite zu stehen
- Die Gleichstellung aller Mitarbeiter:innen sowie ein gutes und wertschätzendes Miteinander in der Dienststelle zu fördern
- Die Integration und berufliche Entwicklung besonders schutzbedürftiger Personen, insbesondere schwerbehinderter Mitarbeiter:innen, zu unterstützen
- Maßnahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sowie der Gesundheitsförderung zu begleiten und zu fördern
- Bei personellen Maßnahmen wie Einstellungen, Eingruppierungen, Versetzungen, Arbeitszeitregelungen oder Kündigungen mitzuwirken
- Dienstvereinbarungen mitzugestalten und die Interessen der Mitarbeiter:innen gegenüber der Dienststellenleitung zu vertreten

Besonders freuen wir uns darüber, dass die Dienststellenleitung mit der PPD-Beratung für Familie und Beruf, einem Unternehmen aus der Diakonie, seit 2023 einen Vertrag abgeschlossen hat. Dadurch erhalten die hauptamtlichen Mitarbeiter:innen der Bethanien-Diakonissen-Stiftung die Möglichkeit, in verschiedenen privaten oder beruflichen Problemlagen psychosoziale Beratung in Anspruch zu nehmen.

Unter der Hotline-Nummer **0800 – 66 47 130** werden Beratungsgespräche – telefonisch oder online – vermittelt. Die Gespräche erfolgen mit jeweils passenden Fachleuten der PPD und unterliegen selbstverständlich der Vertraulichkeit.

Das Angebot ist kostenfrei und steht allen Mitarbeiter:innen in Voll- oder Teilzeit zur Verfügung. Auch im Haushalt lebende Familienmitglieder können das Angebot bei Bedarf nutzen. Pro Anliegen können bis zu 5 Beratungsgespräche à 50 Minuten wahrgenommen werden.

Wir freuen uns auf eine gute, vertrauensvolle und gemeinsame Zeit mit Euch allen. Gemeinsam möchten wir weiterhin ein offenes Ohr für Eure Anliegen haben und uns für ein wertschätzendes, respektvolles und unterstützendes Miteinander einsetzen. Gerne könnt Ihr euch bei allen Anliegen per Email an uns wenden: mav@bethanien-stiftung.de

Herzliche Grüße
Eure Mitarbeitendenvertretung (MAV)